

MUSIKWERKSTATT WIEN

DAS BAROCKE WIEN - REDISCOVERING ROKOKO

Barockoper L'ARTASERSE von Leonardo Vinci und Pietro Metastasio

Der Beitrag Österreichs und insbesondere Wiens zur Entwicklung der Barockoper und des europäischen Musiktheaters vor MOZART ist bis dato ungenügend erforscht.

Welcher Nährboden brachte solche Giganten wie Mozart und Da Ponte hervor? Wovon speiste sich ihre musikalisch-dichterische Genialität?

Zwischen 1680 und 1760 waren Wien und der Kaiserliche Hof quasi ein Hotspot für Komponisten, Dichter und Musiker. Hier entstand und wurde neues Musiktheater aufgeführt.

Um die Entwicklung der Oper zwischen Monteverdi und Mozart richtig zu verstehen, ist eine Auseinandersetzung mit diesem Beitrag Wiens unumgänglich.

Die Musikwerkstatt Wien wird mit ihrer Produktion L'ARTASERSE von Leonardo Vinci und Pietro Metastasio versuchen, die vielfältige und vergessene Welt des barocken Musiktheaters in Wien wieder zum Leben erwecken.

Die eindringliche Musik Leonardos Vincis, einer der beliebtesten Komponisten seiner Zeit, und die hohe literarische Qualität des Librettos von Pietro Metastasio machen L'ARTASERSE zu einer Barockoper von besonderer Güte. L'ARTASERSE ist das erfolgreichste Libretto aller Zeiten, mit 90 Vertonungen zwischen 1730 und 1790. Ein psychodramatisches Meisterwerk, das, von der Musikwerkstatt Wien im Archiv der österreichischen Nationalbibliothek entdeckt, zum ersten Mal seit mehr als 250 Jahren wieder auf einer Wiener Bühne zu sehen ist.

In der Regie von NICOLA RAAB agiert ein Sängersenemble aus international renommierten Barockspezialisten, die einerseits die hohen technischen Anforderungen barocker Aufführungspraxis bewältigen, aber andererseits auch fähig sind, den Menschen auf der Bühne ein glaubwürdiges szenisches Profil zu verleihen.

Das Barockorchester MUSICA POETICA WIEN unter HUW RHYS JAMES garantiert die historisch fundierte musikalische Realisierung der Oper.

Aufführungen am 14., 16., 18., 21. und 26. Februar 2007, 19:00 Uhr im Atelierhaus der Akademie der bildenden Künste - Semperdepot, Lehargasse 6-8, 1060 Wien

KARTEN und INFO: birnbauer@musikwerkstatt-wien.com, Tel: +43-1-889 1996 oder Mobil: +43-676-5223668

www.musikwerkstatt-wien.com

KOOPERATION MIT DEM DA PONTE-INSTITUT

Mit dem Da Ponte Institut, das unser Projekt für äußerst wichtig für die Wiederbelebung der Oper des 18. Jahrhunderts hält, haben wir einen Partner gefunden, der die soziologische und literarische Bedeutung dieses Werkes wissenschaftlich hervorragend beleuchten kann.

Geplant ist eine **Ausstellung**, sowie ein **Symposium** zu Thema: *Der junge Metastasio* im Kontext der kulturellen, soziologischen und musiktheatralischen Entwicklung des frühen 18. Jahrhunderts unter Berücksichtigung der Aufführungspraxis der Opera seria.

Weiters wird das Da Ponte Institut eine schriftliche und graphische Dokumentation der Produktion herausgeben.

AUFFÜHRUNGSEDITION

Wir stellen aus dem Material der ÖNB eine **Aufführungsedition** des Werkes mit Klavierauszug und Orchesterstimmen her, um weitere Aufführungen des Werkes zu ermöglichen.

DOKUMENTATION

Da diese Oper noch nie auf einem Tonträger erschienen ist und eine Dokumentationsreihe von Opern des Wiener Hofes musikwissenschaftlich von großer Bedeutung wäre, erscheint uns auch die **Herstellung einer CD und einer DVD** wichtig, um das Stück und die Aufführung international bekannt zu machen. Vor allem Bibliotheken, Musikhochschulen, Kulturveranstalter und Rundfunkarchive werden großes Interesse am Erwerb einer solchen Dokumentation haben.